

# Konzept zur Verringerung von Barrieren

ÖH JKU Sommerfest powered by Raiffeisenlandesbank OÖ

Das ÖH JKU Sommerfest powered by Raiffeisenlandesbank OÖ soll für alle offen sein und möglichst vielen Studierenden die Teilnahme ermöglichen. Um eine barrierearme Gestaltung sicherzustellen, wird Accessibility in allen Bereichen der Planung mitbedacht.

## Kern-Maßnahmen

---

Barrierefreiheit ist eine hohe Anforderung, die schwer völlig erfüllt werden kann. Durch einige Kern-Maßnahmen können aber viele Barrieren zumindest im Teil gelöst werden:

- **Sprachbarrieren:** Kommunikation über das Fest soll bilingual auf Deutsch und Englisch erfolgen, um internationalen Studierenden die Teilnahme zu erleichtern. Das betrifft insbesondere die Event-Bewerbung (Website, E-Mails...) und Hinweisschilder am Event, etwa Preislisten und Sicherheitshinweise.
- **Finanzielle Barrieren:** Das ÖH JKU Sommerfest powered by Raiffeisenlandesbank OÖ verlangt keinen Eintritt, die Teilnahme ist ohne Konsumation möglich.
- **Mobilitätseinschränkungen:** Bars und Event-Angebote sind auch im Rollstuhl zugänglich, es gibt Behinderten-WCs und die Mitarbeitenden sind über ihre Standorte informiert. Es gibt ausreichend Sitzgelegenheiten für Pausen am Event.
- **Awareness-Teams und Rückzugsräume:** Am Event gibt es ein geschultes Awareness-Team, das verschiedene Services anbietet und für eine inklusive Atmosphäre sorgt; es gibt ein öffentliches Awareness-Team-Konzept. Das Event erlaubt durch seinen Aufbau verschiedene Level an Reizen und Interaktionen, es gibt ruhigere Orte am Festgelände. Das Awareness-Team bietet außerdem einen dedizierten Rückzugsraum an.

## Weitere Maßnahmen

---

Sollten zusätzliche Unterstützungsangebote notwendig sein, bitte wir vorab um eine E-Mail an [felix.ferchhumer@oeh.jku.at](mailto:felix.ferchhumer@oeh.jku.at) - wir werden versuchen, eure Bedürfnisse bestmöglich zu erfüllen. Am Event selbst ist dann das Awareness-Team für eure Fragen da.